

Informationssuche im Internet: Zur Rolle von Kontrollüberzeugungen im Umgang mit Suchmaschinen

Gabriela Fernandes und Heike Schaumburg
Freie Universität Berlin, Center for Media Research

Zusammenfassung

Die Suche nach Informationen im WWW ist für viele Nutzer immer noch mit Barrieren verbunden. In einer quasi-experimentellen Studie wurde untersucht, ob die nutzerseitige Persönlichkeitsvariable Kontrollüberzeugungen den Erfolg bei der Recherche beeinflussen kann. Die Regressionsanalysen waren nicht signifikant. Allerdings wurde ein Zusammenhang zwischen bereichsspezifischen Kontrollüberzeugungen und investierter Anstrengung gefunden. Diese hatten zudem Einfluss auf die Bewertung des eigenen Suchprozesses.

1 Probleme bei der Informationssuche im WWW

Informationssuche spielt für die Internet-Nutzung eine essentielle Rolle. Um so schwerwiegender ist es, dass trotz technischer Fortschritte immer noch Probleme bei der Interaktion mit Suchmaschinen bestehen. Nielsen (1997) fordert daher entsprechende Anpassungen auf der Systemseite. Voraussetzung für ein nutzerzentriertes Interface-Design ist die Analyse der am Suchprozess beteiligten Faktoren. Die Forschung konzentrierte sich bisher auf Nutzermerkmale wie Erfahrung und Wissen. Diese scheinen jedoch zur Erklärung von Unterschieden nicht auszureichen. Andere Variablen – wie das in Leistungssituationen relevante kognitiv-motivationale Konstrukt der Kontrollüberzeugungen – könnten ebenfalls von Bedeutung sein.

2 Kontrollüberzeugungen als Faktor für den Sucherfolg

Krampen (1982, S. 1) definiert Kontrollüberzeugungen als „generalisierte Erwartungshaltungen eines Individuums darüber, ob es durch eigenes Verhalten Verstärker und wichtige Ereignisse in seinem Leben beeinflussen kann (internale Kontrolle) oder nicht (externale Kontrolle)“. Einen Zusammenhang zwischen Kontrollüberzeugungen und Leistungsindikatoren fanden Gray et al. (1991) für die Informationssuche in Hypertext-Systemen. Ähnliches wurde daher auch für die Recherche mit Internet-Suchdiensten vermutet.

In dieser Untersuchung (N=30) wurden internale und externale Kontrollüberzeugungen durch den *Fragebogen zu Kompetenz- und Kontrollüberzeugungen (FKK)* von Krampen (1991) ermittelt. Eine bereichsspezifische Variante wurde durch eine adaptierte Form (KUT-R) des *Fragebogen zu Kontrollüberzeugungen im Umgang mit Technik (KUT)* von Beier (1999) erfasst und misst spezifische, auf die Interaktion mit Suchmaschinen gerichtete Kontrollüberzeugungen.

3 Ergebnisse und Implikationen

Der erwartete Einfluss von Kontrollüberzeugungen auf verschiedene Indikatoren für Sucherfolg (Lösungsanzahl, Fehleranzahl und Persistenz) ließ sich nicht nachweisen. Bereichsspezifische Kontrollüberzeugungen korrelierten jedoch hoch signifikant mit der Bewertung des eigenen Suchprozesses ($t = 2.93$, $p = .01$; $r = .48$) sowie signifikant mit investierter Anstrengung ($t = 2.10$, $p = .045$; $r = .37$).

Aus den Ergebnissen lassen sich keine direkten Implikationen für das Design von Suchmaschinen-Interfaces ableiten. Dennoch wären motivationsfördernde Feedback-Funktionen vorstellbar. Zudem könnte das Interface in verschiedenen Ausführungen dargeboten werden, so dass external bzw. niedrig kontrollüberzeugte Nutzer auf Wunsch auf eine einfachere Oberfläche geführt würden. An Stelle einer *One-size-fits-all*-Orientierung würde ein adaptives Design treten, das zu einer größeren Zufriedenheit bei der Nutzung von Informationssystemen führen könnte.

Literatur

- Beier, G. (1999): Kontrollüberzeugungen im Umgang mit Technik. *Report Psychologie*, 24, 9, 684-693.
- Fernandes, G. (2001): Informationssuche im Internet: Eine empirische Untersuchung zur Rolle von Kontrollüberzeugungen im Umgang mit Suchmaschinen. Unveröffentlichte Diplomarbeit. Berlin: Freie Universität Berlin, Fachbereich Psychologie.
- Gray, S.; Barber, C.; Shasha, D. (1991): Information search with dynamic text vs. paper text: An empirical comparison. *International Journal of Man-Machine Studies*, 35, 4, 575-586.
- Krampen, G. (1982): *Differentialpsychologie der Kontrollüberzeugungen („Locus of Control“)*. Göttingen: Hogrefe.
- Krampen, G. (1991): *Fragebogen zu Kompetenz- und Kontrollüberzeugungen (FKK)*. Göttingen: Hogrefe.
- Nielsen, J. (1997): *Search and you may find*. <http://www.useit.com/alertbox/9707b.html> [14.05.2002]

Kontakt

Gabriela Fernandes
Wilmsstrasse 4
10961 Berlin
gabriela_fern@yahoo.de

Heike Schaumburg
Freie Universität Berlin
Center for Media Research
Malteserstr. 74-100
12249 Berlin
heike@cmr.fu-berlin.de